



Inhalte der Ausbildung

Die Schulung untergliedert sich in 13 Themenbereiche, orientiert am Curriculum des Deutschen Jugendinstitutes München DJI.

1. Tagespflege – die Perspektive der Tagesmutter
Erwartungen, rechtliche und finanzielle Grundlagen der Tagespflege, Aufgaben und Alltag der Tagespflegeperson.
2. Tagespflege – die Perspektive der Kinder
Das Kind in zwei Familien, Gestaltung der Eingewöhnung,
3. Tagespflege – die Perspektive der Eltern
Erstkontakt, Betreuungsvertrag,
4. Förderung von Kindern
Betreuung, Erziehung und Bildung als Bausteine zur Entwicklung der Kinder zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten.
5. Entwicklung von Kindern
Individuelle, geschlechtsspezifische und kulturellen Unterschiede
6. Betreuung von Kindern
Ernährung, Gesundheit, Sicherheit
7. Erziehung in der Tagespflege
Eigenes Erziehungsverhalten, entwicklungspsychologische Aspekte, lenken und lieben, Umgang mit auffälligen Verhaltensweisen, Prävention von sexuellem Missbrauch
8. Bildung in der Tagespflege
Der Bildungsauftrag, Kontakt und soziale Beziehungen, Spielorte und Entwicklungsräume, Kinder und Bücher, Kinder und Medien
9. Besondere Herausforderungen in der Tagespflege
Tageskinder und eigene Kinder, Kinder und Haushalt, Abschied von Tageskindern
10. Kooperation und Kommunikation zwischen Tagespflegepersonen und Eltern
Erziehungspartnerschaft, Kooperation zwischen Nähe und Distanz, Elternrolle in der Tagespflege, Kommunikationsverfahren, Konflikte, Schweigepflicht.
11. Arbeitsbedingungen der Tagespflegeperson
Beruf Tagespflege, rechtliche und finanzielle Grundlagen, Vernetzung und Kooperation
12. Kindeswohlgefährdung und § 8a KJHG
13. Abschluss
Abschlusskolloquium, Transfer in die Zukunft.

Die Ausbildung umfasst im Zeitrahmen von 6 Monaten 160 Unterrichtsstunden. Neben der direkten Wissensvermittlung liegen weitere Schwerpunkte auf der Methodik der themenzentrierten Supervision und der selbstständigen Erarbeitung und Präsentation von einzelnen Themen durch die Teilnehmerinnen.

Die Ausbildung endet mit einem Abschlusskolloquium.



ReferentInnen:

Herbert Lamping

Sozialpädagoge, syst. Berater, Supervisor,
Kinderschutzfachkraft (§8a SGB VIII)

Manfred Wilhelm

Leitung des Fachbereichs Adoption- und Pflegekinderdienst des
Jugendamtes des Landkreises Neunkirchen

Klaus Römisch

Sozialpädagoge, Supervisor, Familientherapeut

Ingrid Scholz

Dipl. Psychologin, psychologische Psychotherapeutin

Ute Stappert

Sozialpädagogin

BERATUNGSBÜRO RÖMISCH

Saarbrückerstr. 2
Neunkirchen

Postanschrift: Zum Wendelsgrund 11
66606 St. Wendel

www.beratungsbuero-roemisch.de

klausroemisch@aol.com / 0178 719 9250
herbert.lamping@aol.de / 0178 883 5551